



Zusammenfassung der Aktivitäten der Bürgerinitiative 07/2020 - 9/2023

Datum	Aktivitäten/ Aktionen
Es geht weiter! 20.09.2023 BI (J. Podewski) wird in Präsenz Bürgerfrage in der BVV Pankow stellen	<u>Präzedenzfall Lübars</u> Am 24.01.1996 erbat das Tiefbauamt Reinickendorf (Geschäftszeichen Tief D 21) <i>zum Schutz der Gesundheit der Anwohner, des Straßenbelages und der denkmalgeschützten Bausubstanz ohne Prüfung bzw. unter Duldung längerer Ausweichrouten eine Tonnagebegrenzung für den historischen Ortskern von Lübars.</i> Die entsprechende Anordnung (A 111 – 08126/Alt-Lübars) erfolgte zeitnah am 10.04.1996. An der Umsetzung war auch das Tiefbauamt Pankow im Bereich der Mönchmühler Straße beteiligt. Die seinerzeit verwendete Begründung trifft uneingeschränkt bezüglich der Ursachen und Auswirkungen auf die derzeitige Situation im historischen Ortskern von Rosenthal zu. Inwiefern sieht das BA Möglichkeiten, eine vergleichbare Anordnung einer Tonnagebegrenzung, natürlich ausgenommen Anlieger und BVG, im Bereich des historischen Ortskerns Rosenthal bei der SenUVK zu erbitten?
08.2023	in der Schönhauser Straße erfolgt endlich der „Lückenschluss der Tempo-30-Regelungen auf innerörtlichen Straßenabschnitten...“
2021-2023	Juristische Auseinandersetzung mit dem SenUMVk zur Lärm- und Erschütterungsbelastung im Historischen Ortskern Rosenthal
12.07.2023 BI (G. Gablick) unterstützt den Antrag der CDU- Fraktion durch persönliche Präsenz	<u>Verkehrsberuhigung auf der Hauptstraße (Nebenarm) hinter der Kirche Rosenthal</u> Die Bezirksverordnetenversammlung Pankow beschloss auf Antrag der CDU-Fraktion: „Das Bezirksamt wird ersucht, am südlichen Ende des östlich hinter der Kirche gelegenen Straßenteils der Hauptstraße eine Modalsperre zu errichten, so dass der Durchgangsverkehr (Schleichverkehr) auf der Straße hinter der Kirche unterbunden wird und ausschließlich auf der Hauptstraße stattfindet. Außerdem soll in dem Bereich des entstandenen Wendehammers vor der Hausnummer 143 ein Parkverbot angeordnet werden. Begründung: Die Rosenthaler Hauptstraße ist im Bereich der Kirche zweigeteilt bzw. hat hinter der Kirche einen „Nebenarm“. Dieser gehört nicht zum übergeordneten Straßenland, wird aber oft als Strecke für den Schleichverkehr genutzt wird, wenn es auf der Hauptstraße stockt.“

Historischer Ortskern Rosenthal

Bürgerinitiative



	<p>Dieser Durchgangsverkehr erfolgt oft oberhalb der erlaubten Geschwindigkeit und gefährdet die Anwohner der Hauptstraße und die des hinterliegenden Wohngebietes, welche über diesen Teil der Hauptstraße erschlossen wird. Eine Modalsperre unterbindet den Durchfahrtsverkehr vollständig, ohne die Erschließung der Anwohnerstraße zu gefährden.</p>
<p>14.06.2023 BI (K. Gablick) stellt in Präsenz Bürgerfrage in der BVV Pankow</p>	<p><u>Lückenschluss Tempo 30 Schönhauser Straße</u> Welche Möglichkeiten sieht die BVV zur Umsetzung der Planung des SenUVK "... zum Lückenschluss vorhandener Tempo-30-Regelungen auf innerörtlichen Straßenabschnitten..." explizit in der Schönhauser Straße von Höhe Nesselweg bis zur Hauptstraße im Bereich der Kirche in Gänze mit Tempo 30 zu versehen? Begründung: Dabei handelt es sich nur um ca. 200 Meter, auf welchen aber eine Vielzahl an Einwohnern die Schönhauser Straße ohne Querungshilfe überqueren müssen. Außerdem ist auf Höhe des Kindergartens (Schönhauser Straße/ Ecke Nesselweg bereits Tempo 30 angeordnet und in der Hauptstraße im Historischen Ortskern inzwischen Tempo 10.</p>
<p>26.04.2023 BI (J. Kirsch-Bauer) stellt in Präsenz Bürgerfrage in der BVV Pankow</p>	<p><u>Denkmalgerechte Erhaltung und Restaurierung im Historischen Ortskern Rosenthal</u> „Welchen Beitrag kann die BVV leisten um den historischen Ortskern Rosenthal vollumfänglich zu restaurieren und denkmalgerecht wieder herzustellen. Zu beachten ist die Einbeziehung von historischen Straßenlaternen und denkmalgeschütztem Pflaster auf Straßen- und Fußwegen. Inwieweit stehen Ihnen als Bezirk Mittel und Wege dafür zur Verfügung?“</p>
<p>31.03.2023</p>	<p>Fertigstellung der Wiederherstellung des Fußweges rückseitig der Kirche an der Schönhauser Straße → Ergebnis des Ortstermin 2022</p>
<p>10.03.2023</p>	<p>Interview mit dem Berliner Rundfunk und G. Gablick zur Verkehrssituation in Rosenthal Interview mit dem Berliner Rundfunk</p>
<p>25.01.2023 BI (J. Lück) stellt in Präsenz Bürgerfrage in der BVV Pankow</p>	<p><u>Kurzfristige Maßnahmen aufgrund des Gutachtens</u> „Da das rechtsgültige Gutachten (Schall- und Erschütterungstechnisches Untersuchung) als bekannt vorausgesetzt wird, frage ich hiermit, wie und wann kurzfristig verhindert wird, dass der historische Ortskern von Rosenthal sowie die Schönhauser Straße als Abkürzungsstrecke für den Reinickendorfer und internationalen Schwerlastverkehr missbraucht wird und die tägliche Gefährdung der Gesundheit der Anwohner billigend in Kauf genommen wird?“ → Daraufhin erscheint Artikel Tagesspiegel 26.01.2023</p>

historischer-ortskern-rosenthal.de

buengerinitiative@historischer-ortskern-rosenthal.de

Historischer Ortskern Rosenthal

Bürgerinitiative



14.12.2022 BI (G. Gablick) stellt in Präsenz Bürgerfrage in der BVV	Sicherer Radverkehr im historischen Ortskern von Rosenthal Im BVV-Beschluss "Pankow erklärt den Klimanotstand" Nr.VIII-2176 / 2021 vom 21.9.2021 heißt es u. a. "Die BVV Pankow sieht vor allem bezirkliche Handlungsmöglichkeiten durch die umwelt-verträgliche Verkehrsentwicklung mit dem Ziel der Verkehrsvermeidung, Förderung des ÖPNV und umweltschonender Verkehrsmittel". Welche Möglichkeiten gibt es, bezugnehmend auf o. g. BVV-Beschluss sicheren Radverkehr im historischen Ortskern von Rosenthal und auf der Schönhauser Straße zu gewährleisten?
16.11.2022	Treffen der BI mit politischen Verantwortlichen aus Pankow (S. Gelbhaar, S. Kraatz u.a.)
seit 07-2022	Wir beteiligen uns am Forschungsprojekt "Berlin zählt Mobilität" des Allgemeinen Deutschen Fahrrad Clubs (ADFC) Berlin und des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR). https://verkehrsforschung.dlr.de/de/news/berlin-zaehlt-mobilitaet-adfc-berlin-und-dlr-rufen-zu-citizen-science-projekt-auf
28.06.2022	Gespräch mit Frau Dr. Koch (damals noch stellvertretende Bürgermeisterin des Bezirkes Pankow und Bezirksstadträtin für Gesundheit und Soziales.)
27.04.2022	Ortstermin mit der Bezirksstadträtin (Bauen) Anders-Granitzki und der Bürgerinitiative
17.02.2022	virtuelles Treffen am 17.02.22 mit Bezirksstadträtin (Bauen) Anders-Granitzki, Hr. Bocian, Hr. Kraft und der Bürgerinitiative
1/2022	15 neu gewählte Politiker:innen des Bezirksamtes Pankow erhalten Neujahrsgrüße und Informationen der Bürgerinitiative mit der Bitte um Unterstützung
09/2021	Teilnahme und Bekanntmachung der Bürgerinitiative am Rosenthaler Herbst 2021
09/2021	Gipsplomben werden in der Kirche, sowie Hauptstr. 153 und 132 befestigt, um die Erschütterung zu verdeutlichen; sie sind nach knapp 3 Monaten bereits gerissen
07 und 08/2021	Vernetzung mit div. Politiker:innen im Wahlkampf zur Unterstützung der Bürgerinitiative (T. Hofer, K. Mindrup, S.Jahn, L. Bocian, ...)
06/2021	Zoommeeting mit Staatssekretär Streese, div. Verantwortlichen der Straßenlenkungsbehörde, Der Bürgerinitiative und dem Bürgerverein Dorf Rosenthal e.V.
06/2021	Beauftragung und Erstellung eines rechtsverbindlichen Lärm- und Erschütterungsgutachtens mit Unterstützung der ev. Kirchengemeinde Rosenthal/ Wilhelmsruh

historischer-ortskern-rosenthal.de

buergerinitiative@historischer-ortskern-rosenthal.de

Historischer Ortskern Rosenthal

Bürgerinitiative



05/2021	erneuter Antrag mit juristischer Unterstützung erstellt von drei Personen zur Verkehrssituation Schönhauser Straße sowie Fußweg/Radweg/ Querungshilfen
03/2021	Plakataktion im Dorfkern nach Entwürfen von G. Gablick
03/2021 bis jetzt	viele weitere Anträge an das SGA Pankow zur Lärm- und Erschütterungsbelastung in der Hauptstraße und Schönhauser Straße im Historischen Ortskern Rosenthal werden gestellt, mit der Aufforderung diesen Zustand zu beheben
04/2021	ein großer Artikel in der Berliner Morgenpost erscheint „Pankower fürchten Zerstörung von Denkmälern“
03/2021	erneuter Antrag mit juristischer Unterstützung erstellt von drei Personen zur 1. Antrag zur Durchsetzung straßenrechtlicher Anordnungen zum Schutz vor Verkehrslärm nach § 45 StVO
01/2021	Politiker:innen des Bezirksamtes Pankow und des Senats erhalten Neujahrsgrüße und Informationen der Bürgerinitiative mit der Bitte um Unterstützung
12/2020	-online – Adventskalender 2020 mit Einnahmen in Höhe von 376 €
11/2020	Artikel in der Berliner Woche: Schwerlastverkehr belastet Anwohner und Bausubstanz
09/2020	Sammlung von Unterschriften zur Bekanntmachung und Unterstützung unseres Antrags
08/2020	unsere Homepage geht an den Start: historischer-ortskern-rosenthal.de
10/2020	Informationen und Schreiben sind gesandt an Dr. Leder- obere Denkmalschutzbehörde, Hr. Streese – seinerzeit Staatssekretär für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, →von beiden erhielten wir „vertröstende Antworten“
10/2020	erster Antrag an SGA BZA Pankow, eine Antwort kommt am 25.01.2021 mit dem Inhalt, dass die Straße soweit in Ordnung sei und es keinen Grund gibt Schwerlastverkehr zu verbieten
seit Beginn	monatliche Treffen der Bürgerinitiative bis heute entweder analog oder auch digital
seit Beginn	Vernetzung mit dem Verein für nachhaltige Verkehrsentwicklung e.V. – www.verkehr-pankow.de , gemeinsame Treffen, gemeinsame Kundgebungen; ebenso Vernetzung mit dem Bürgerverein Dorf Rosenthal e.V.
07.07.2020	Gründung der Bürgerinitiative, bestehend aus Bewohnern im Historischen Ortskern Rosenthal, welche besonders schwer von Lärm und Erschütterung betroffen sind und besonders engagiert sind

historischer-ortskern-rosenthal.de

buengerinitiative@historischer-ortskern-rosenthal.de